



# Gemeinde Altenbeken

## Beschlussvorlage

**BM/003/21**

|                  |                   |
|------------------|-------------------|
| Amt              | Bürgermeister     |
| Abteilung        |                   |
| Berichterstatter | Möllers, Matthias |

|                |            |
|----------------|------------|
| Vorlagen-Datum | 29.11.2021 |
|----------------|------------|

| Gremium     | Termin     | TOP-Nr. | Öffentlichkeitsstatus |
|-------------|------------|---------|-----------------------|
| Gemeinderat | 09.12.2021 |         | öffentlich            |

**Betreff: Förderantrag Klimaschutzmanager**

### Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, für die im Stellenplan-Entwurf 2022 vorgesehene Stelle eines Klimaschutzmanagements noch in diesem Jahr einen Förderantrag im Rahmen der Kommunalrichtlinie 2021 zu stellen. Die Einstellung kann erst erfolgen, wenn der Stellenplan mit dem Haushalt beschlossen ist und eine Förderzusage vorliegt.

### Sach- und Rechtslage:

Die Aufgaben des Klimaschutzmanagements werden seit Dezember 2019 durch Herr Niemann mit einem Stellenanteil von 20% erbracht. Seitdem hat Herr Niemann die Gemeinde Altenbeken in verschiedenen Netzwerken eingebracht (WWE, Energieagentur NRW, Klimaschutznetzwerk OWL, Klimaschutznetzwerk Kreis PB, PlattformKlima Kommunal Agentur) und wertvolle Impulse, insbesondere im Bereich der gemeindeeigenen Liegenschaften gegeben. Beispielhaft seien hier der Ausbau der Ladeinfrastruktur mit der einhergehenden Umstellung des gemeindeeigenen Fuhrparks auf Elektromobilität oder auch die energetischen Gebäudeanalysen erwähnt. Letztere sind noch nicht abgeschlossen, doch schon jetzt zeigt sich erheblicher Handlungsbedarf in diesem Bereich.

Des Weiteren ist deutlich geworden, dass die Gemeinde auch auf anderen Gebieten das Thema Klimaschutz verstärkt in den Fokus nehmen muss. Hier sei insbesondere auch das Thema Mobilität angeführt, welches aktuell in der Verwaltung ein Randthema ist. Derzeit gibt es niemanden, der das Zukunftsthema federführend bearbeitet. Das begonnene Radverkehrskonzept sowie auch die zu erwartenden Herausforderungen im Bereich des ÖPNV (insbes. Busverkehr) lassen aber erwarten, dass dieses Thema auch personelle Ressourcen erfordert.

Darüber hinaus gibt es auch noch weitere Handlungsfelder unter der Überschrift des Klimaschutzes, die aktuell praktisch gar nicht bespielt werden können. So ist es z.B. notwendig,

Aspekte des Klimaschutzes sowie der Biodiversität in die Bauleitplanung der Gemeinde einzubringen.

Es ist angedacht, die oben beschriebenen Aufgaben, die komplette Netzwerkarbeit sowie die weitere Konzepterstellung in der neuen Klimaschutzstelle zu vereinen. Weil das Thema Klimaschutz zukünftig in viele Bereiche der Gemeindeverwaltung ausstrahlen wird, soll die neu geschaffene Stelle (wie zuvor der 20%-Stellenanteil von Herrn Niemann) im Stab des Bürgermeisters angesiedelt werden.

Herr Niemann soll darüber hinaus auch weiterhin insbesondere im technischen Bereich Impulse geben und einer interdisziplinären Arbeitsgruppe Klimaschutz angehören.

Die Kommunalrichtlinie 2021 eröffnet der Gemeinde die Chance, die Personalkosten dieser Stelle mit 75% (65% + 10% Konjunkturmittel) gefördert zu bekommen. Die Förderung wäre zunächst zur Konzepterstellung und Umsetzung erster Maßnahmen auf 2 Jahre befristet, kann anschließend um weitere 3 Jahre mit einer Förderung von 40 % zur Umsetzung der übrigen Maßnahmen aus dem Konzept verlängert werden. Bei einer Antragstellung nach dem 31.12.2021 reduziert sich der Fördersatz für die ersten 2 Jahre auf 70%.

Abschließend sei darauf hingewiesen, dass die Arbeitsergebnisse des Klimaschutzkonzeptes weitere Fördermöglichkeiten für die Umsetzung eröffnen (u.a. Mobilität, Digitalisierung, ...). Das Klimaschutzmanagement verfolgt die Aufgabe, weitere Fördergelder unter zu Hilfenahme von Förderlotsen (Netzwerken, Datenbanken) zu akquirieren.

Merkblatt Kommunalrichtlinie bis 31.12.2021

Zusätzliche Fördermöglichkeiten u.a. für folgende Maßnahmen

|                                                                                                                                    |                                                                                                                              |                                                                                                                                               |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Klimaschutz-<br>konzepte &<br>-personal         | Fokusberatung &<br>Potenzial-<br>studien  | Energie- &<br>Umweltmanage-<br>mentsysteme               |
| Energiespar-<br>modelle für<br>Schulen & Kitas  | Kommunale<br>Netzwerke                    | Beleuchtungs-<br>technik                                 |
| Belüftungs-<br>anlagen                          | (Beleuchtete)<br>Radwege                  | Radabstellanla-<br>gen & Mobilitäts-<br>stationen        |
| Sammelplätze<br>für Garten- &<br>Grünabfälle    | Rechenzentren                             | Techn. Infrastruk-<br>tur für Deponien<br>& Kläranlagen  |